Dorfentwicklung Bliedersdorf - Nottensdorf



AG Freizeitpark



05.02.2024, Horneburg

Begrüßung





Ziel des Abends



18:00	Begrüßung und Einführung
18:10	Einführung / Reflexion
18:25	Nachfragen / Diskussion
18:35	Erzählen Sie eine Geschichte! - Vision - Entwickeln Sie dazu einem Claim!
19:15	Vorstellung der Geschichten / Claim
19:45	Pause
20:00	Wo liegen Ihre Schwerpunkte?
20:10	Auswertung
20:30	Entwickeln Sie dazu Kriterien für die Einrichtungen / Geräte / Material / Gestaltung!
20:50	Zusammenfassung / nächste Schritte
21:00	Ende

www.mensch-und-region.de

Einführung / Reflexion



AG Freizeitpark

Ziel ist die Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes und entsprechende Einzelmaßnahmen für den Freizeitpark Nottensdorf im Rahmen des laufenden Dorfentwicklungsprogrammes zur langfristigen, bürgernahen Nutzung.



Zielformulierung



Ziele

- 1. Ein Gesamtkonzeptes und entsprechende Einzelmaßnahmen für eine langfristige, bürgernahe Nutzung des Freizeitparks Nottensdorf
- 2. Das Konzept des Freizeitparks soll inhaltlich **für naturnahe Freiluftaktivitäten sowie Sport und Erholung ausgelegt** werden und die Aktivitäten und Planungen zur Dorfmitte/Alte Schule sowie im Dorfgemeinschaftshaus ergänzen.
- 3. Der Freizeitpark soll eine **generationsübergreifende Nutzung durch die Dorfgemeinschaft mit einem erweiterten regionalen Einzug** ermöglichen.

Leitsatz: Vorschläge

Variante 1: "Unser Freizeitpark Nottensdorf - Sport und Erholung inmitten der Dorfgemeinschaft!"

Variante 2: "Freizeitpark Nottensdorf - für nachhaltige Erholung, Sport und Gemeinschaft."

Variante 3: "Freizeitpark Nottensdorf - naturnahe Erholung und Sport für alle!"

Einführung: Aktueller Stand



Ideenkreis





Quelle: Nottensdorf Dorf App - 2ter Workshop AG Freizeitpark

Rat/Samtge meinde



Reaktivierung

Ideengruppe 1

Ideengruppe 2

Ideengruppe x





Zonierung





Sportfläche

Funktionsfläche

Spielplatz

Osterfeuer

naturbelassene Fläche + Erholung

Volleyball

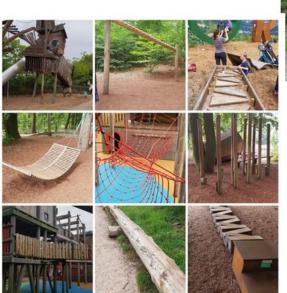
noch zu planende Fläche

stufenförmige Sitzanlage



Sammlung von Ideen

Viele Ideen zur Detailplanung der Flächen zusammengetragen









Hinweise



Beachtenswert:

- Arbeit der AG Freizeitpark
- Allgemeine Zielsetzungen formuliert
- Intensive Beschäftigung mit spezifischen Fragenstellungen / Recherchen
- Entwicklung einer möglichen Zonierung für unterschiedliche Aktivitäten



 Erste Maßnahmen durchgeführt, um sich den Platz "anzueignen" bzw. zu nutzen

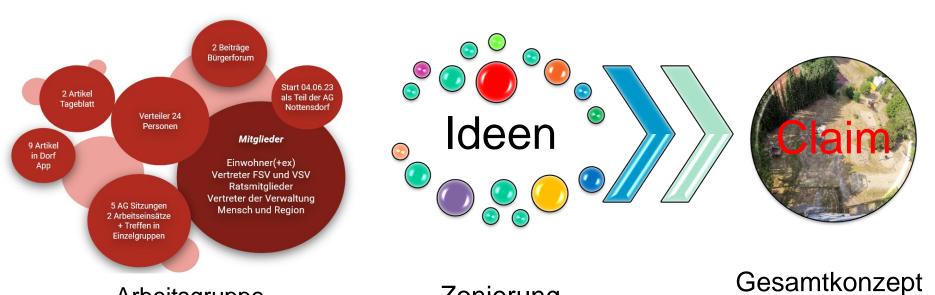
Hinweise



"Klammer"

Was fehlt:

- Eine gemeinsame "Idee" für die Fläche, die die Angebote miteinander vernetzt
- Ein daraus entwickelter "Claim"
- Daraus abgeleitetes Ziel- und Maßnahmenkonzept (Welche Angebote, welche Materialien, welche Reichweite?)



Zonierung

Arbeitsgruppe



Was ist es, das die Welt im Innersten zusammenhält?

> Johann Wolfgang von Goethe. Faust Der Tragödie erster Teil

Themenplätze







Barrierefreier Spielplatz Museum Oberschönenfeld





Barrierefreier Spielplatz Museum Oberschönenfeld | Foto: Archiv Fachzeitschrift STADT und RAUM









Die Sinne kitzeln und die Seele baumeln lassen...

Auf einer Fläche von über 6.000 m² lädt der Barfuß- und Generationenpark Schmidtheim Jung und Alt ein, sich hier zu entspannen. Kitzeln Sie die Sinne mit einem Rundgang durch den Barfußpark. Mit seinen 15 Stationen bietet er ein ganz besonderes Erlebnis nicht nur für Ihre Füße.

Verabreden Sie sich zu einem Boule-Spiel während die Kinder im Sandkasten oder auf der Seilbahn toben. Betrachten Sie den Kräutergarten oder das Insektenhotel. Wie wäre es mit einem Versteckspiel im Labyrinth? Lauschen Sie auf der Parkbühne einem Musikvortrag oder beobachten Sie die Kinder in der Matschkuhle oder beim Klettern.

Der wetterfeste Pavillon mit Herd und Kühlschrank kann sogar reserviert werden. Dafür müsst ihr euch bei der Interessengemeinschaft IG Schmidtheim informieren, die diesen tollen Park angelegt hat und mit großer Sorgfalt pflegt. Die IG Schmidtheim e. V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein

https://eifelmitkind.eu/2022/08/12/generationenpark-und-barfusspfad-in-schmidtheim-kreis-euskirchen/





https://www.ig-schmidtheim.de/







Ihre Nachfragen / Hinweise



Erzählen Sie eine Geschichte!

Vision

Entwickeln Sie dazu einem Claim / Namen!

Finden Sie sich zu 3 Personen zusammen. Legen Sie fest, wer das Ergebnis vorstellt!

Sie kennen die allgemeine Zielsetzung, haben die vielfältigen Beispiele zusammengetragen und kennen die geplante Zonierung.

Überlegen Sie sich eine zusammenhängende "Geschichte" oder eine Vision und daraus entwickelt einen Claim / Namen, der den Charakter der "Einrichtung / des Platzes" zusammenfasst. Es muss außenständigen sofort deutlich machen, was sich "hinter dem Tor" der Einrichtung verbirgt.

Sie haben 40 Minuten Zeit!

www.mensch-und-region.de

Der Claim



Der Claim: Beispiele aus der Praxis

Dahinter steht eine unmissverständliche Aussage und ein klares Versprechen. Egal, für welche Karosse sich Kunden entscheiden. Sie können immer von maximaler Qualität ausgehen. Ähnlich funktioniert auch der Claim von Fastfoodriese McDonald's. Sein "Ich liebe es" bezieht sich genauso auf den Cheeseburger wie den Big Mac oder Mac Rip.

Zusammenfassend lässt sich festhalten:

- Der Claim ist das höchste Markenversprechen einer Brand, das für alle Produkte gilt
- Er hat eine langfristige Bedeutung
- Unternehmen, die ihren Claim austauschen, drücken eine veränderte Firmenphilosophie aus
- Claims vermitteln beschreibende oder emotionale Informationen
- Claims steigern die Wiedererkennung eines Unternehmens
- Claims erhöhen die Bekanntheit des Unternehmens
- Ein Claim verdeutlicht die gewünschte Positionierung eines Unternehmens auf dem Markt

Aus: https://www.agentur-jungesherz.de/blog/was-ist-ein-claim-oder-slogan-eine-aufklaerung/



Pause!



Stellen Sie Ihre

Geschichte / Vision

Claim / Namen

vor!



Entwickeln Sie dazu Kriterien für die Einrichtungen / Geräte / Material / Gestaltung!

Aus der "Versprechung" des Titels, Claims, der Geschichte, die erzählt wird, ergeben Sie Kriterien für die Gestaltung, etc. damit das Ziel und die Erscheinung / der Inhalt auch in sich stimmig sind.

Nächste Schritte



- Erstellung eines "Aufmaßes" durch ein Fachbüro
- Entwicklung einer groben Konzeption durch mensch und region oder ein Fachplanungsbüro
- Definition von "Bauabschnitten"



AG Freizeitpark

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

05.02.2024, Horneburg





Beispiel







Kriterien:

- Alleinstellungsmerkmal in der Samtgemeinde und Umgebung
- Möglicher Synergieeffekt mit Projekt "Dorfmitte" (Kaffee "Alte Schule")
- Spielplatz f
 ür Alle (Inklusion)
- Nachhaltige Materialien wie Holz, die sich auch in die Umgebung einfügen





Idee:

"Räuberdorf"

Mit diesem Thema soll die Samtgemeinde Horneburg in früheren Zeiten phantasievoll abgebildet werden. Im Rüstjer Forst lebten vor langer Zeit die Waldlinge in Baumhäusern und Tunneln. Die Waldlinge waren keine bösen Menschen, aber gelegentlich wurde der in der Horneburg lebenden Gutsherr ausgetrickst und der eine oder andere Sack Getreide mitgenommen. Die Gutsherren beuteten die umliegenden Dörfern aus, ließen sich von den Landwirten versorgen und nahmen ihnen nahezu alles. Die Waldlinge und Dorfbewohner waren natürlich befreundet, da sie die Beute mit den Bewohnern teilten. So bekamen die Bewohner ihren wohlverdienten Lohn für die harte Arbeit.

Hauke, Udo, Martina, Kerstin